

# TRANSFORMATION 2023/24

## Terminal Ost

### Neues Stadttor zum Zukunftsquartier Lok-Viertel in Osnabrück.

Ein Wettbewerb mit Einführungsworkshop des Kulturkreises der deutschen Wirtschaft im Wintersemester 2023/24 in Kooperation mit der Lok-Viertel-OS GmbH und der Deutschen Bahn für Studierende der TU Berlin, TU Braunschweig, BTU Cottbus, PBSA Düsseldorf, Uni Hannover und FH Münster

# k

Kulturkreis der  
deutschen Wirtschaft  
im BDI e.V.



#### Titel der Arbeit:

Vertikaler Marktplatz Osnabrück

#### Namen der Verfasser\*innen:

Kim Perrey  
Frederike C. Hage

#### Kurzbeschreibung:

Das Grundstück des Entwurfs befindet sich in direkter Nähe zum Osnabrücker Hauptbahnhof und symbolisiert den Eingang zum neuen Lok-Viertel. Der erste Leitgedanke war es einen vertikalen Marktplatz zu gestalten, einen Ort für das Zusammenbringen der Nutzer, welche entweder durch eine bewusste Erledigung oder dem Austausch untereinander zusammen finden. Der zweite Gedanke war der nur acht Kilometer entfernte Steinbruch Piesberg, aus dem die Kalksteinkonstruktion des Entwurfes entstammt und somit durch seine nachhaltige Bauweise im Vergleich zu einem Quadratmeter Beton um 88 Prozent CO2 einsparen kann !

Aus diesen beiden Grundgedanken, entwickelte sich ein Hochhaus, welches durch seine Materialität, und den Nutzern der Stadt Osnabrück ableitet. Diese spiegeln sich auch in der architektonischen Übersetzung, des Entwurfes wieder. Durch bewusste Zusammensetzungen der Nutzungen, sowie der Blickbeziehungen im Innen, als auch im Außenraum, wird der Besucher durch den vertikalen Stadtplatz geleitet.